# VR 80



DE; AT; CH; FR

Für den Betreiber und den Fachhandwerker

Bedienungs- und Installationsanleitung

# Fernbediengerät VR 80

Busmodulares Regelsystem

VR 80

DE; AT; CHDE

# Inhaltsverzeichnis

**Hinweise zur Dokumentation . . . . . 4**
Mitgeltende Unterlagen . . . . . 4
Verwendete Symbole . . . . . 4
Aufbewahrung der Unterlagen . . . . . 4

**Sicherheit . . . . . 5**

**Installation und Betrieb . . . . . 5**
Werksgarantie und Haftung . . . . . 5
Recycling und Entsorgung . . . . . 6

**Bedienungsanleitung . . . . . 7**

**1 Geräteübersicht . . . . . 7**

**2 Übersicht Display . . . . . 8**

**3 Gerätebeschreibung . . . . . 9**
4.1 Betriebsarten einstellen . . . . . 9
4.2 Raumsolltemperatur einstellen . . 11
4.3 Sonderfunktionen (Party aktivieren) . . . . . 12
4.4 Infoebene . . . . . 12
4.5 Fachhandwerkerebene . . . . . 13
4.6 Service-/Diagnoseebene . . . . . 14

**Installationsanleitung . . . . . 15**

**5 Hinweise zu Installation und Betrieb. . . . . 15**
5.1 CE-Kennzeichnung ..... 15
5.2 Bestimmungsgemäße Verwendung ..... 15

**6 Sicherheitshinweise und Vorschriften . . . . . 17**
6.1 Sicherheitshinweise..... 17
6.2 Vorschriften..... 17

**7 Montage. . . . . 18**
7.1 Montageort..... 18
7.2 Fernbediengerät montieren..... 19

**8 Elektroinstallation . . . . . 21**
8.1 Fernbediengerät anschließen..... 21
8.2 Busadresse einstellen ..... 22

**9 Inbetriebnahme. . . . . .24**

**10 Technische Daten . . . . . .25**

**11 Vaillant Werkskundendienst . . .25**

# Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation. In Verbindung mit dieser Installations- und Bedienungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.
**Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.**

**Mitgeltende Unterlagen**
Bedienungs- und Installationsanleitung auroMATIC 620
Bedienungs- und Installationsanleitung calorMATIC 630

**Verwendete Symbole**
Beachten Sie bitte bei der Installation des Gerätes die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung!



**Gefahr!**
**Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!**

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

**Aufbewahrung der Unterlagen**
Geben Sie diese Bedienungs- und Installationsanleitung an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitung bei Bedarf zur Verfügung steht.

# Sicherheit

Das Regelgerät muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb installiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

# Installation und Betrieb

**Werksgarantie und Haftung**
Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen ein. Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) oder durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb (Schweiz) ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

**Recycling und Entsorgung**
Das Fernbediengerät wie auch alle Zubehöre gehören nicht in den Hausmüll. Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhandene Zubehöre einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

# Bedienungsanleitung

## 1 Geräteübersicht

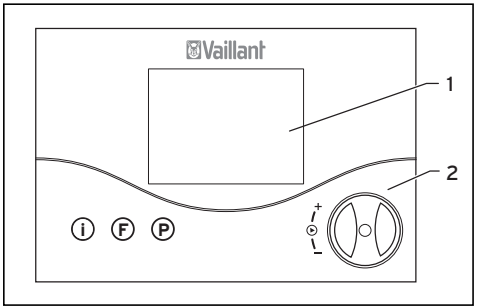



**Abb. 1.1 Geräteübersicht**

**Legende**

1 Display
2 Einsteller (Dreh und Click)
I Infotaste
F Taste Sonderfunktionen
P Programmiertaste/Fachhandwerkerebene

# 2 Übersicht Display

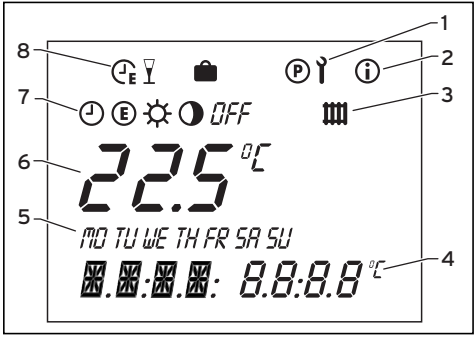



**Abb. 2.1 Übersicht Display**

**Legende**

1 Fachhandwerkerebene und Service-/Diagnoseebene
2 Infoebene
3 Heizkreissymbol
4 Multifunktionsanzeige
5 Wochentage
6 Ist-Temperatur
7 Betriebsarten
8 Sonderfunktion

# 3 Gerätebeschreibung

Der VR 80 ist ein Fernbediengerät zur Steuerung eines Heizkreises innerhalb eines Regelsystems mit einem Zentralregler (VRS 620 oder VRC 630).
Unabhängig vom Einsatz dieses Fernbediengerätes sind alle Einstellungen für diesen Heizkreis über den Zentralregler möglich.

# 4 Bedienung

Das Prinzip der Bedienung basiert auf den drei Tasten sowie einem Einsteller (Vaillant Bedienkonzept „Dreh und Click“).
Im Display wird in der Grundanzeige die aktuelle Raumtemperatur und die Betriebsart angezeigt, z. B. ⏲ und ☼, oder, falls aktiviert, die entsprechende Sonderfunktion sowie der aktuelle Wochentag und die aktuelle Uhrzeit.

## 4.1 Betriebsarten einstellen

Die Tabelle 4.1 gibt Ihnen einen Überblick über die Betriebsarten, die Sie einstellen können.

- Drücken Sie einmal den Einsteller – im Display blinkt das Symbol der eingestellten Betriebsart.
- Drehen Sie den Einsteller, bis im Display die gewünschte Betriebsart angezeigt wird.

Nach ca. fünf Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
|  | **Automatik:** Der Betrieb des Heizkreises wechselt nach einem vorgegebenen Zeitprogramm zwischen den Betriebsarten Heizen ☼ und Absenken ◑. |
|  | **Eco:** Der Betrieb des Heizkreises wechselt nach einem vorgegebenen Zeitprogramm zwischen den Betriebsarten Heizen ☼ und Aus *OFF* . |
|  | **Heizen:** Der Heizkreis wird unabhängig von einem vorgegebenen Zeitprogramm entsprechend der Raumsolltemperatur betrieben. |

**Tab. 4.1 Betriebsarten**

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
|  | **Absenken:**<br>Der Heizkreis wird unabhängig von einem vorgegebenen Zeitprogramm entsprechend der Absenktemperatur „ECO“ betrieben. |
| OFF | **Aus:**<br>Der Heizkreis ist aus, sofern die Frostschutzfunktion (bei Außentemperatur < 3 °C) nicht aktiviert ist. |

**Tab. 4.1 Betriebsarten (Forts.)**

## 4.2 Raumsolltemperatur einstellen

In der Grundanzeige wird die aktuelle Raumtemperatur angezeigt.

- Drehen Sie den Einsteller – die Anzeige der Ist-Temperatur erlischt, das Sonnensymbol wird in der Betriebsartenebene und der Raumsollwert in der Multifunktionsebene angezeigt (z. B. TEMP 20 °C).
- Durch Drehen am Einsteller können Sie den Raumsollwert unmittelbar (nach ca. 1 Sek.) auf den gewünschten Wert einstellen.

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

### 4.3 Sonderfunktionen (Party aktivieren)

Wenn Sie die Sonderfunktion „Party“ aktivieren, wird die Heizphase über den nächsten Abschaltzeitpunkt hinaus fortgesetzt (nur möglich bei den gewählten Betriebsarten ⏲ und Ⓔ).

- Drücken Sie die Taste „F“ – im Display erscheint das Partysymbol 🍸 für ca. 10 Sekunden, danach ist die Funktion aktiviert. Die Deaktivierung der Funktion erfolgt automatisch mit Erreichen der nächsten Heizphase.
- Um die Funktion vorzeitig zu deaktivieren, müssen Sie lediglich die Taste „F“ erneut drücken.

Die Sonderfunktionen „Sparen bis“ und Urlaub 💼 werden nur angezeigt. Diese können nur am Zentralgerät aktiviert werden (siehe mitgeltende Unterlagen).

### 4.4 Infoebene

- Wenn Sie die Infotaste drücken, gelangen Sie zur Infoebene. Das Infosymbol erscheint im Display, sobald Sie die Infoebene aufgerufen haben. Wenn Sie die Taste mehrmals drücken, werden Ihnen nacheinander folgende Informationen angezeigt:

- Produktname (VR 80)
- eingestellter Raumsollwert (z. B. TEMP 20.0 °C)
- Absenktemperatur (z. B. Eco: 15.0 °C)
- eBUS-Adresse innerhalb des busmodularen Regelsystems (z. B. ADDR 2)

• Drücken Sie nochmals die Taste „i“, um wieder zur Grundanzeige zu gelangen.

### 4.5 Fachhandwerkerebene

In der Fachhandwerkerebene können Sie einstellen:

- Absenktemperatur
- Korrekturfaktor für die Raumtemperaturanzeige

• Halten Sie die Taste „P“ ca. zehn Sekunden lang gedrückt – das Symbol „Werkzeugschlüssel“ als Kennzeichnung für die Fachhandwerkerebene erscheint, die eingestellte Absenktemperatur blinkt, z. B. Eco 15.0 °C.
• Drehen Sie den Einsteller und ändern Sie die Absenktemperatur.
• Drücken Sie den Einsteller erneut – der Korrekturfaktor (z. B. C-RT 0.0 °C) für die Raumtemperaturanzeige wird angezeigt. Sie können nun den Anzeigewert im Bereich von -3 bis +3 verändern. (Anzeige aktuelle Raumtemperatur = gemessene Raumtemperatur + Korrekturfaktor)

- Drücken Sie die Taste „P“, um wieder zur Grundanzeige zu gelangen.

## 4.6 Service-/Diagnoseebene

In der Service-/Diagnoseebene können Sie
- die Displayanzeige überprüfen,
- sich die Softwareversion des Reglers anzeigen lassen.

- Drücken Sie die Taste „P“ und den Einsteller gleichzeitig ca. drei Sekunden lang – Sie befinden sich in der Service-/Diagnoseebene ( Ⓟ ).

Ihnen werden alle möglichen Displayanzeigen angezeigt.

- Drücken Sie den Einsteller erneut – die Softwareversion des Reglers wird angezeigt, z. B. VERS 2.20.
- Drücken Sie die Taste „P“, um wieder zur Grundanzeige zu gelangen.

# Installationsanleitung

## 5 Hinweise zu Installation und Betrieb

Die Montage, der elektrische Anschluss, die Einstellungen im Gerät sowie die Erstinbetriebnahme dürfen nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist.

### 5.1 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass das Fernbediengerät VR 80 in Verbindung mit Vaillant Heizgeräten die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EEC) und der Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 73/23/EEC) erfüllt.

### 5.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Fernbediengerät VR 80 ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Geräte und anderer Sachwerte entstehen.

Das Fernbediengerät VR 80 ist eine Systemkomponente im busmodularen Regelsystem auroMATIC 620 oder calorMATIC 630 zum Regeln von Warmwasserzentralheizungsanlagen mit integrierter Warmwasserbereitung.

Bitte beachten Sie, dass maximal acht Fernbediengeräte angeschlossen werden können. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanleitung.

# 6 Sicherheitshinweise und Vorschriften

## 6.1 Sicherheitshinweise



**Gefahr!**
**Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen. Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.**
**Regler nur im spannungslosen Zustand aus dem Wandsockel nehmen.**

## 6.2 Vorschriften

**Deutschland:**
Beachten Sie bei der Elektroinstallation die Vorschriften VDE sowie der EVU.

**Österreich:**
In Österreich sind für die Elektroinstallation die gültigen Normen sowie die Vorschriften der Versorgungsnetz-Betreiber (VNB) zu beachten.

**Schweiz:**
In der Schweiz sind die Vorschriften des Schweizer Elektrotechnischen Vereins, SEV, einzuhalten.

Verwenden Sie für die Verdrahtung handelsübliche Leitungen.
- Mindestquerschnitt der Leitungen: 0,75 $mm^2$

Folgende maximale Leitungslängen dürgen nicht überschritten werden:
- Bus-Leitungen: 300 m

Anschlussleitungen mit 230 V und Bus-Leitungen müssen ab einer Länge von 10 m separat geführt werden.

Der Regler darf nur in trockenen Räumen installiert werden.

# 7 Montage

Das Fernbediengerät VR 80 kann in jedem gewünschten Raum innerhalb des Heizungssytems an einer Wand angebracht werden.

## 7.1 Montageort

Bitte beachten Sie bei der Auswahl des Montageortes, ob eine Raumtemperaturerfassung gewünscht ist (Auswahl des Führungsraumes). In diesem Fall sollte das Fernbediengerät so montiert werden, dass eine einwandfreie Erfassung der Raumtemperatur gegeben ist.

Der günstigste Montageort ist an einer Innenwand in ca. 1,5 m Höhe. Dort soll das Fernbediengerät die zirkulierende Raumluft – ungehindert durch Möbel, Vorhänge oder sonstige Gegenstände – erfassen können. Der Montageort soll so gewählt werden, dass weder die Zugluft von Tür oder Fenster noch Wärmequellen wie Heizkörper, Kaminwand, Fernsehgerät oder Sonnenstrahlen das Fernbediengerät direkt beeinflussen können. In dem Zimmer, in dem das Fernbediengerät angebracht ist, müssen alle Heizkörperventile voll geöffnet sein, wenn die Raumtemperaturaufschaltung über das Zentralgerät aktiviert wurde.

## 7.2 Fernbediengerät montieren

Die Verbindung mit dem Heizungssystem erfolgt über eine zweiadrige Busleitung (eBus).

- Öffnen Sie das Fernbediengerät (**1**) unter Zuhilfenahme eines Schraubendrehers, indem Sie in den vorgesehenen Schlitzen die Verriegelung aufdrücken.
- Bringen Sie zwei Befestigungsbohrungen (**3**) mit Durchmesser 6 mm (siehe Abb. 3.1) an und setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein.
- Führen Sie das Anschlusskabel durch eine Kabeldurchführung (**4**).
- Befestigen Sie den Wandsockel mit den beiden mitgelieferten Schrauben an der Wand.

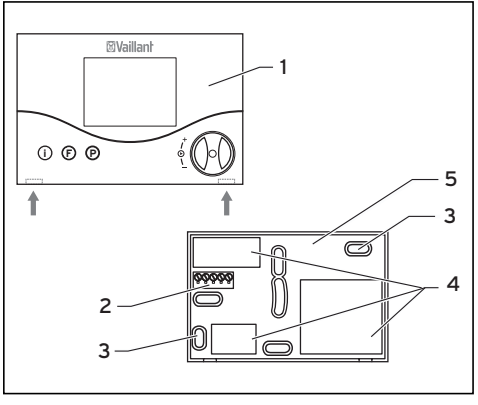



**Abb. 7.1 Montage des Fernbediengeräts**

- Schließen Sie das Anschlusskabel gemäß Abb. 8.1 an.
- Setzen Sie das Fernbediengerät (**1**) so auf den Wandsockel (**5**), dass die Stifte an der Rückseite des Oberteils in die Aufnahmen (**2**) passen.
- Drücken Sie das Fernbediengerät auf den Wandsockel, bis es einrastet.

# 8 Elektroinstallation

Der elektrische Anschluss darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden.



**Gefahr!**
**Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen. Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und vor Wiedereinschalten sichern.**

## 8.1 Fernbediengerät anschließen

Das Fernbediengerät kommuniziert über den eBus mit dem Zentralregler. Der Anschluss erfolgt an einer beliebigen Schnittstelle im System. Es muss sichergestellt werden, dass die Busschnittstellen eine Verbindung zum Zentralregler haben.
Das Vaillant System ist so aufgebaut, dass Sie den eBus von Komponente zu Komponente führen können. Dabei ist ein Vertauschen der Leitungen möglich, ohne dass es zu Beeinträchtigungen in der Kommunikation kommt.

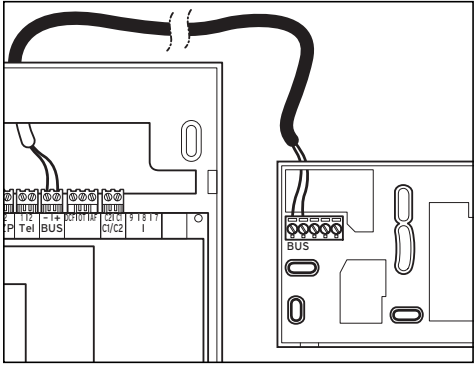



**Abb. 8.1 Fernbediengerät anschließen**

## 8.2 Busadresse einstellen

Um über den eBus eine einwandfreie Kommunikation zwischen allen Komponenten sicherzustellen, erhält das Fernbediengerät eine Adressierung, die zum steuernden Heizkreis passt.

Die richtige Adressierung für die einzelnen Systemkomponenten können Sie der Tabelle 8.1 entnehmen.

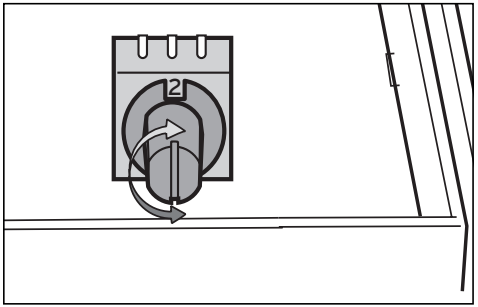



**Abb. 8.2 Busadresse einstellen**

| Systemkomponente | Adresse der Komponente | Einzustellende Busadresse im VR 80 |
|---|---|---|
| Heizkreis 1 auroMATIC 620/ calorMATIC 630 | HK 1 | 1 |
| Heizkreis 2 auroMATIC 620/ calorMATIC 630 | HK2 | 2 |
| Heizkreis 3 calorMATIC 630 | HK 3 | 3 |
| VR 60, Adresse 4 | HK 4<br>HK 5 | 4<br>5 |
| VR 60, Adresse 6 | HK 6<br>HK 7 | 6<br>7 |
| VR 60, Adresse 8 | HK 8 | 8 |

**Tab. 8.1 Einzustellende Busadressen**

# 9 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme wird in Verbindung mit der Inbetriebnahme des Zentralreglers durchgeführt. Bitte gehen Sie dazu entsprechend den Anweisungen in der Anleitung des Zentralreglers auroMATIC 620 bzw. calorMATIC 630 vor.

**Übergabe an den Betreiber**

Der Betreiber des Reglers muss über die Handhabung und Funktion seines Reglers unterrichtet werden.

- Übergeben Sie dem Betreiber die für ihn bestimmten Anleitungen und Gerätepapiere zur Aufbewahrung.
- Gehen Sie die Bedienungsanleitung mit dem Betreiber durch und beantworten Sie gegebenenfalls seine Fragen.
- Weisen Sie den Betreiber insbesondere auf die Sicherheitshinweise hin, die er beachten muss.
- Machen Sie den Betreiber darauf aufmerksam, dass die Anleitungen in der Nähe des Reglers bleiben sollen.

# 10 Technische Daten

| Bezeichnung | Einheit | VR 80 |
|---|---|---|
| Betriebsspannung $U_{max}$ | V | 24 |
| Zulässige Umgebungs-temperatur max. | °C | 50 |
| Mindestquerschnitt der Anschlussleitungen | $mm^2$ | 0,75 |
| Abmessungen | | |
| Höhe | mm | 97 |
| Breite | mm | 146 |
| Tiefe | mm | 32 |
| Schutzart | | IP 20 |
| Schutzklasse für Regelgerät | | III |

**Abb. 10.1 Technische Daten**

# 11 Vaillant Werkskundendienst

**Werkskundendienst (Deutschland)**
Vaillant Profi-Hotline
0 18 05 / 999 - 120
(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer. Ab 01.03.2010 Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.)

**Werkskundendienst Österreich**
Der Vaillant Werkskundendienst ist 365 Tage im Jahr von 0 bis 24.00 Uhr zum Ortstarif österreichweit unter 05 0750-2000 erreichbar.

**Werkskundendienst Schweiz**
Dietikon: Telefon: (044) 744 29 - 39
Telefax: (044) 744 29 - 38
Fribourg: Telefon: (026) 409 72 - 17
Telefax: (026) 409 72 - 19

Pour l'utilisateur et l'installateur

Notice d'emploi et d'installation

# Appareil de commande à distance VR 80

Système de régulation à bus modulaire **VR 80**

**FR; CHFR**

# Table des matières

**Remarques relatives à la documentation . . . . . 4**
Documents associés . . . . . 4
Symboles utilisés . . . . . 4
Conservation des documents . . . . . 4

**Sécurité . . . . . 5**

**Installation et exploitation . . . . . 5**
Garantie constructeur et responsabilité . . . . . 5

**Notice d'emploi . . . . . 7**

**1 Vue d'ensemble de l'appareil . . . 7**

**2 Vue d'ensemble de l'écran . . . . . 8**

**3 Description de l'appareil . . . . . 8**

**4 Utilisation . . . . . 9**
4.1 Sélection du mode de fonctionnement . . . . . 9
4.2 Réglage de la température ambiante de consigne . . . . . 11
4.3 Fonctions spéciales (activation de l'Arrêt occasionnel) . . . . . 11
4.4 Infos . . . . . 12
4.5 Niveau réservé à l'installateur . . . . 12
4.6 Niveau de service/diagnostic . . . . . 13

**Notice d'installation . . . . . 15**

**5 Remarques relatives à l'installation et au fonctionnement . . . . . 15**
5.1 Marquage CE . . . . . 15
5.2 Utilisation conforme de l'appareil . . . . . 15

**6 Consignes et directives de sécurité . . . . . 17**
6.1 Consignes de sécurité . . . . . 17
6.2 Consignes . . . . . 17

**7 Montage. . . . . 18**
7.1 Lieu de montage . . . . . 18
7.2 Montage de l'appareil de commande à distance . . . . . 19

**8 Installation électrique . . . . . 21**
8.1 Raccordenement de l'appareil de commande à distance . . . . . 21
8.2 Paramétrage de l'adresse du bus . . . . . 22

**9 Mise en fonctionnement. . . . . .24**

**10 Caractéristiques techniques . . .25**

**11 Service après-vente Vaillant . . .25**

# Remarques relatives à la documentation

Les indications suivantes vous guideront à travers l'ensemble de la documentation. D'autres documents doivent être observés en liaison avec la présente notice d'emploi et d'installation.

**Nous déclinons toute responsabilité pour des dommages imputables au non-respect de ces notices.**

**Documents associés**
Notice d'emploi et d'installation auroMATIC 620

Notice d'emploi et d'installation calorMATIC 630

**Symboles utilisés**
Lors de l'installation de l'appareil, veuillez respecter les consignes de sécurité stipulées dans la présente notice !



**Danger !**
**Danger de mort et risque de blessures !**

- Ce symbole indique une activité nécessaire

**Conservation des documents**
Remettez la présente notice d'emploi et d'installation à l'utilisateur. La conservation de la notice incombe à ce dernier. Elle doit toujours être à portée de main.

## Sécurité

Le régulateur ne doit être installé que par un installateur agréé et responsable du respect des normes et du règlement en vigueur. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages imputables au non-respect des instructions contenues dans cette notice.

## Installation et exploitation

**Garantie constructeur et responsabilité**

**France :**
Nous assurons la garantie des appareils Vaillant dans le cadre de la législation en vigueur (loi 78-12 du 4/10/78).
Pour bénéficier de la garantie légale de deux ans, l'appareil doit impérativement être installé par un professionnel qualifié suivant les règles de l'art et normes en vigueur. La garantie est exclue lorsque les incidents sont consécutifs à une utilisation non-conforme de notre matériel et en particulier en cas d'erreurs de

branchement, de montage ou de défaut d'entretien.

**Suisse :**
Si vous souhaitez bénéficier de la garantie constructeur, l'appareil doit impérativement avoir été installé par un installateur qualifié et agréé. Nous accordons une garantie constructeur au propriétaire de l'appareil conformément aux conditions générales de vente Vaillant locales. Durant la période de garantie, seul un installateur sanitaire qualifié et agréé est habilité à procéder aux travaux de réparation. Nous remboursons de ce fait les coûts liés aux travaux sur l'appareil pendant la période de garantie à condition que nous ayons transmis l'ordre correspondant et qu'il s'agisse d'un cas couvert par la garantie.

**Recyclage et mise au rebut**
L'appareil de commande à distance ainsi que ses accessoires ne doivent pas être mis au rebut avec les ordures ménagères. Veillez à ce que l'appareil usagé et ses éventuels accessoires soient mis au rebut conformément aux prescriptions en vigueur.

# Notice d'emploi

## 1 Vue d'ensemble de l'appareil

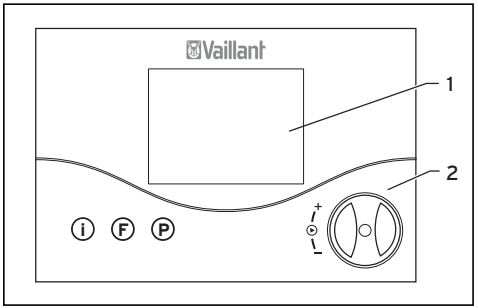



**Fig. 1.1 Vue d'ensemble de l'appareil**

**Légende**

1 Ecran d'affichage
2 Bouton de réglage (tourner et cliquer)
I Touche infos
F Touche fonctions spéciales
P Touche de programmation/niveau réservé à l'installateur

# 2 Vue d'ensemble de l'écran

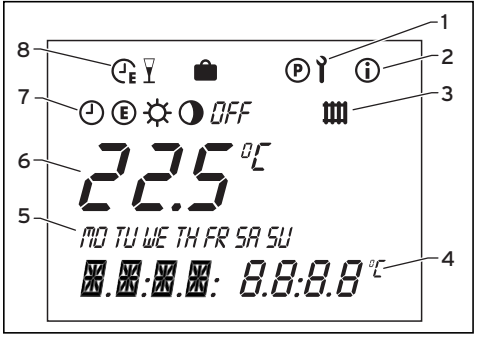



**Fig. 2.1 Vue d'ensemble de l'écran**

**Légende**

1 Niveau réservé à l'installateur et niveau de service/de diagnostic
2 Infos
3 Symbole circuit de chauffage
4 Affichage multifonctions
5 Jours de la semaine
6 Température réelle
7 Modes de fonctionnement
8 Fonction spéciale

# 3 Description de l'appareil

Le VR 80 est un appareil de commande à distance permettant de commander un circuit de chauffage au sein d'un système de régulation muni d'un régulateur central (VRS 620 ou VRC 630). Indépendamment de l'utilisation de l'appareil de commande à distance, tous les réglages peuvent être effectués via régulateur central pour ce circuit de chauffage.

# 4 Utilisation

Le principe d'utilisation repose sur les trois touches ainsi que sur le bouton de réglage (concept d'utilisation Vaillant « Tourner et cliquer »).
Le mode de fonctionnement actuel, ⏲ et ☼, et, le cas échéant, la fonction spéciale correspondante sont affichés sur l'écran avec la température ambiante actuelle, le jour et l'heure.

## 4.1 Sélection du mode de fonctionnement

Le tableau 4.1 donne un aperçu des modes de fonctionnement que vous pouvez sélectionner.

- Appuyez une fois sur le bouton de réglage : le symbole du mode de fonctionnement sélectionné clignote.
- Tournez le bouton de réglage jusqu'à ce que le mode de fonctionnement souhaité s'affiche.

Au bout de cinq secondes env., l'écran de base s'affiche à nouveau.

| Symbole | Signification |
|---|---|
|  | **Automatique :** Le circuit de chauffage commute au bout d'une durée programmée entre les modes de fonctionnement Chauffage ☼ et Abaissement ◑. |
|  | **Eco :** Le circuit de chauffage commute au bout d'une durée programmée entre les modes de fonctionnement Chauffage ☼ et Arrêt *OFF* . |
|  | **Chauffage :** Le circuit de chauffage fonctionne indépendamment des horaires programmés en fonction de la température ambiante. |

**Tabl. 4.1 Modes de fonctionnement**

| Symbole | Signification |
|---|---|
|  | **Abaissement :**<br>Le circuit de chauffage fonctionne indépendamment des horaires programmés conformément à la température d'abaissement « ECO » |
| OFF | **Arrêt :**<br>Le circuit de chauffage est arrêté dans la mesure où la fonction de protection contre le gel (lorsque la température extérieure est < à 3 °C) n'a pas été activée. |

**Tabl. 4.1 Modes de fonctionnement (suite)**

## 4.2 Réglage de la température ambiante de consigne

La température ambiante actuelle s'affiche sur l'écran.

- Tournez le bouton de réglage : l'affichage de la température réelle s'efface. Dans le niveau des modes de fonctionnement, le symbole soleil s'affiche; dans le niveau multifonctions, la valeur de consigne ambiante (TEMP 20°C, etc.).
- En tournant le bouton de réglage, vous pouvez immédiatement régler la valeur de consigne ambiante (au bout d'une seconde env.) à la valeur souhaitée.

Au bout de 5 secondes env., l'écran de base s'affiche à nouveau.

### 4.3 Fonctions spéciales (activation de l'Arrêt occasionnel)

Lorsque vous activez la fonction spéciale « Arrêt occasionnel », la phase de chauffage est poursuivie au-delà de la prochaine phase d'abaissement (uniquement avec les modes ⏲ et Ⓔ).

- Appuyez sur la touche « F » : le symbole de la fonction « Arrêt occasionnel » ⏳ s'affiche durant 10 secondes env., la fonction est ensuite activée. La fonction est automatiquement désactivée dès que la prochaine phase de chauffage démarre.
- Pour désactiver cette fonction plus tôt, il suffit d'appuyer à nouveau sur la touche « F ».

Les fonctions spéciales « Economiser jusqu'à » ⏲Ⓔ et Vacances 💼 sont uniquement affichées. Elles peuvent uniquement être activées sur l'appareil central (cf. documents associés).

### 4.4 Infos

- Pour afficher les infos, il suffit d'appuyez sur la touche Infos. Le symbole Infos s'affiche sur l'écran dès que vous appuyez sur la touche Infos. Lorsque vous appuyez plusieurs fois sur la touche, les différentes informations s'affichent successivement :

- nom du produit (VR 80)
- valeur de consigne ambiante programmée (TEMP 20.0 °C, etc.)
- température d'abaissement (ECO 15.0 °C, etc.)
- adresse eBUS au sein du système de régulation à bus modulaire (ADDR 2, etc.)

• Appuyez à nouveau sur la touche « i » pour retourner à l'écran de base.

### 4.5 Niveau réservé à l'installateur

Le niveau de commande réservé à l'installateur permet de procéder aux réglages suivants :

- température d'abaissement
- facteur de correction pour l'affichage de la température ambiante

• Appuyez sur la touche « P » pendant dix secondes env. jusqu'à ce que le symbole « Outil » s'affiche et signalise l'ouverture du niveau réservé à l'installateur ; la température d'abaissement programmée clignote, Eco 15.0 °C, etc.
• Tournez le bouton de réglage et modifiez la température d'abaissement.
• Tournez à nouveau le bouton de réglage : le facteur de correction (C-RT 0.0 °C, etc.) s'affiche pour la température ambiante. Vous pouvez ensuite régler la valeur affichée dans la plage comprise entre -3 et +3 (affichage température ambiante actuelle = température ambiante mesurée + facteur de correction).

- Appuyez à nouveau sur la touche « P » pour retourner à l'écran de base.

### 4.6 Niveau de service/diagnostic

Le niveau de service/diagnostic permet de :

- contrôler l'affichage sur l'écran,
- d'afficher la version actuelle du logiciel du régulateur.

- Appuyez simultanément sur la touche « P » et sur le bouton de réglage durant 3 secondes env. : vous accédez au niveau de service/ diagnostic (Ⓟ ).

Tous les écrans s'affichent.

- Tournez à nouveau le bouton de réglage : la version actuelle du logiciel du régulateur s'affiche, VERS 2.20, etc.
- Appuyez à nouveau sur la touche « P » pour retourner à l'écran de base.

# Notice d'installation

## 5 Remarques relatives à l'installation et au fonctionnement

Le montage, le raccordement électrique, les réglages de l'appareil ainsi que la première mise en fonctionnement ne doivent être effectuées que par un installateur agréé auquel le respect des normes et consignes en vigueur incombe.

### 5.1 Marquage CE

Le marquage CE indique que l'appareil de commande à distance VR 80 est conforme aux exigences élémentaires de la directive sur la compatibilité électromagnétique (directive 89/336/CEE) et de la directive sur les appareils à basse tension (directive 73/23/CEE) en liaison avec les appareils de chauffage Vaillant.

### 5.2 Utilisation conforme de l'appareil

L'appareil de commande à distance VR 80 est construit selon les techniques et les règles de sécurité en vigueur. Toutefois, une utilisation incorrecte ou non conforme peut représenter un danger pour la vie ou la santé physique de l'utilisateur et/ou de tiers ; elle peut également provoquer des dommages sur les appareils ou sur d'autres biens.

L'appareil de commande à distance VR 80 est un composant du système de régulation à bus modulaire auroMATIC 620 ou calorMATIC 630 permettant de réguler les installations de chauffage central d'ECS avec préparation intégrée d'ECS.

Il est, au total, possible de raccorder huit appareils de commande à distance. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme aux prescriptions.

Le constructeur/fournisseur décline toute responsabilité pour les dommages en résultant. L'utilisateur en assume l'entière responsabilité.

Une utilisation conforme implique également le respect des notices d'emploi et d'installation.

# 6 Consignes de sécurité et prescriptions

## 6.1 Consignes de sécurité



**Danger !**
**Danger de mort par électrocution au niveau des raccords conducteurs de tension. Couper l'alimentation électrique avant d'effectuer les travaux sur l'appareil et le bloquer pour empêcher toute remise sous tension. Uniquement retirer le régulation du socle mural lorsqu'il n'est plus sous tension.**

## 6.2 Prescriptions

**Suisse :**
En Suisse, les directives de l'association électrotechnique suisse, ASE (Association Suisse des Electriciens) doivent être respectées.

**France :**
Nos régulations répondent aux exigences énoncées dans les directives et normes applicables.

Pour le câblage, utilisez des câbles traditionnels disponibles dans le commerce.
- Section minimale des câbles : 0,75 $mm^2$

Les longueurs de câble suivantes ne doivent pas être dépassées :
- lignes bus : 300 m

Les câbles de raccordement de 230 V et les lignes bus doivent être posés séparément lorsque leur longueur est supérieure à 10 m.

Le régulateur doit uniquement être installé dans des locaux secs.

# 7 Montage

L'appareil de commande à distance VR 80 peut être monté sur le mur de n'importe quelle pièce au sein du système de chauffage.

## 7.1 Lieu de montage

Lors de la détermination du lieu de montage, assurez-vous au préalable si un enregistrement de la température ambiante est ou non souhaité (sélection du local de guidage). Le cas échéant, l'appareil de commande à distance doit alors être monté de manière à permettre un enregistrement correct de la température ambiante.

Sur un mur intérieur, la hauteur de montage idéale s'élève à 1,5 m. L'appareil de commande à distance doit pouvoir y enregistrer l'air ambiant en circulation sans être gêné par des meubles, rideaux ou autres objets. Choisissez le lieu de montage de manière à ce que ni courants d'air en provenance de portes ou fenêtres, ni sources de chaleur telles que radiateurs, murs de cheminée, télévisions ou rayonnements solaires ne puissent directement influencer l'appareil de commande à distance. Dans la pièce dans laquelle l'appareil de commande à distance est installé, toutes les vannes des radiateurs doivent être complètement ouvertes lorsque la commutation de la température ambiante est activée via appareil central.

## 7.2 Montage de l'appareil de commande à distance

L'appareil se raccorde au système de chauffage au moyen d'un ligne bus à deux brins (eBus).

- Ouvrez l'appareil de commande à distance (**1**) à l'aide d'un tournevis en l'enfonçant dans les fentes de verrouillage.
- Percez deux trous de fixation (**3**) de 6 mm de diamètre (cf. fig. 3.1) puis insérez les chevilles fournies.
- Passez le câble de connexion à travers un passe-câbles (**4**).
- Fixez le socle mural au mur à l'aide des deux vis fournies.

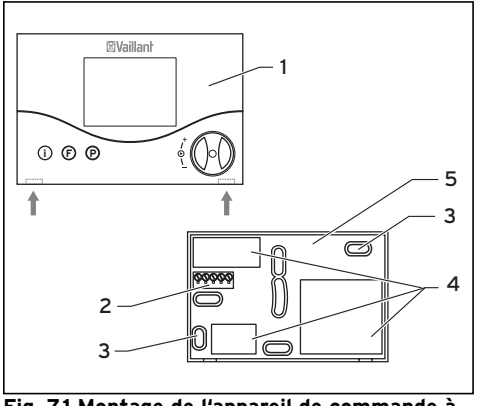



**Fig. 7.1 Montage de l'appareil de commande à distance**

- Branchez le câble de connexion conformément à la fig. 8.1.
- Positionnez l'appareil de commande à distance (**1**) sur le socle mural (**5**) de manière à ce que les ergots sur la face arrière de la partie supérieure coïncident avec les orifices (**2**).
- Enfoncez l'appareil de commande à distance sur le socle mural jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

# 8 Installation électrique

Seul un installateur qualifié et agréé est habilité à effectuer les branchements électriques.



**Danger !**
**Danger de mort par électrocution au niveau des raccords conducteurs de tension. Interrompre l'alimentation électrique puis la bloquer afin d'empêcher toute remise sous tension accidentelle avant de débuter les travaux sur l'appareil.**

## 8.1 Raccordenement de l'appareil de commande à distance

L'appareil de commande à distance communique avec le régulateur central via eBus. Le raccord s'effectue sur n'importe quelle interface du système. Il faut seulement s'assurer que les interfaces bus disposent d'une connexion avec le régulateur central.
Le système Vaillant est conçu de manière à ce que l'eBus puisse être câblé de composant en composant. Il est ainsi possible d'inverser les câbles sans pour autant perturber la communication.

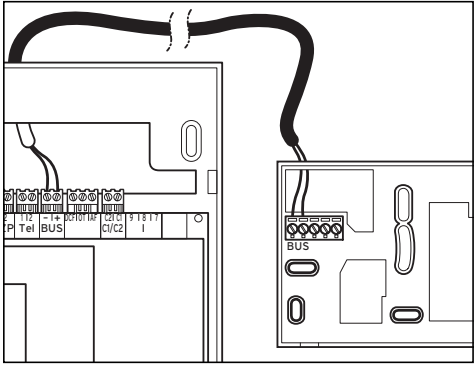



**Fig. 8.1 Raccordement de l'appareil de commande à distance**

## 8.2 Paramétrage de l'adresse du bus

Afin de garantir une communication irréprochable entre tous les composants via eBus, une adresse correspondant au circuit de chauffage à commander est attribuée à l'appareil de commande à distance.

Les adresses correctes pour les différents composants du système sont fournies dans le tableau 8.1.

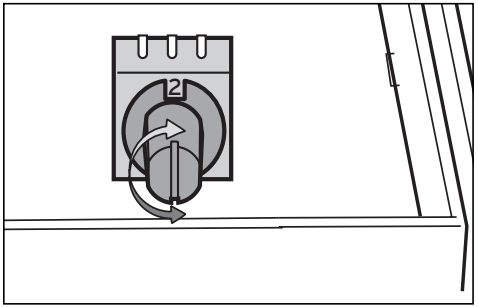



**Fig. 8.2 Réglage de l'adresse du bus**

| Composant du système | Adresse du composant | Adresse bus à programmer sur le VR 80 |
|---|---|---|
| Circuit de chauffage 1 auroMATIC 620/ calorMATIC 630 | HK 1 | 1 |
| Circuit de chauffage 2 auroMATIC 620/ calorMATIC 630 | HK2 | 2 |
| Circuit de chauffage 3 calorMATIC 630 | HK 3 | 3 |
| VR 60, adresse 4 | HK 4<br>HK 5 | 4<br>5 |
| VR 60, adresse 6 | HK 6<br>HK 7 | 6<br>7 |
| VR 60, adresse 8 | HK 8 | 8 |

**Tabl. 8.1 Adresses bus à programmer**

# 9 Mise en fonctionnement

La mise en fonctionnement s'effectue en liaison avec la mise en fonctionnement du régulateur central. Pour ce faire, veuillez procéder conformément aux instructions stipulées dans la notice du régulateur central auroMATIC 620 ou calorMATIC 630.

**Remise à l'utilisateur**

L'utilisateur doit être instruit à propos de la manipulation et du fonctionnement de son thermostat.

- Remettez-lui toutes les notices et documents de l'appareil afin qu'il les conserve soigneusement.
- Parcourez avec lui la notice d'emploi et répondez, le cas échéant, à ses questions.
- Attirez notamment son attention sur les consignes de sécurité qu'il doit impérativement respecter.
- Attirez son attention sur le fait que les notices doivent être conservées à proximité du thermostat.

# 10 Caractéristiques techniques

| Désignation | Unité | VR 80 |
|---|---|---|
| Tension de service $U_{max}$ | V | 24 |
| Température ambiante maximale autorisée | °C | 50 |
| Section minimale des câbles de connexion | $mm^2$ | 0,75 |
| Dimensions | | |
| Hauteur | mm | 97 |
| Largeur | mm | 146 |
| Profondeur | mm | 32 |
| Protection électrique | | IP 20 |
| Classe de protection pour appareil de régulation | | III |

**Tabl. 10.1 Caractéristiques techniques**

# 11 Service après-vente Vaillant

**Suisse :**

Dietikon Tél. : (01) 44 29 39
Fax : (01) 44 29 38

Fribourg Tél. : (026) 4 09 72 17
Fax : (026) 4 09 72 19

**Vaillant Sarl**
"Le Technipole" ▮ 8, Avenue Pablo Picasso ▮ F- 94132 Fontenay-sous-Bois Cedex
Téléphone 01 49 74 11 11 ▮ Fax 01 48 76 89 32 ▮ www.vaillant.fr ▮ info@vaillant.fr

**Vaillant S.à r.l.**
Rte du Bugnon 43 ▮ Case postale 4 ▮ 1752 Villars-sur-Glâne 1 ▮ tél. 026 409 72 10
fax 026 409 72 14 ▮ Service après-vente tel. 026 409 72 17 ▮ fax 026 409 72 19
info@vaillant.ch ▮ www.vaillant.ch

**Vaillant GmbH**
Riedstrasse 10 ▮ Postfach 86 ▮ CH-8953 Dietikon 1 ▮ Telefon 044 744 29 29
Telefax 044 744 29 28 ▮ Kundendienst Tel. 044 744 29 39 ▮ Telefax 044 744 29 38
Techn. Vertriebssupport Tel. 044 744 29 19 ▮ info@vaillant.ch ▮ www.vaillant.ch

**Vaillant Gesellschaft mbH**
Forchheimergasse 7 ▮ A-1230 Wien ▮ Telefon 05/7050-0
Telefax 05/7050-1199 ▮ www.vaillant.at ▮ info@vaillant.at

**Vaillant GmbH**
Berghauser Str. 40 ▮ 42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

838383_03 DE; AT; CH; FR 08 2005